

**Nachweis für kleine Schutzräume gemäss TWK 1997  
(bis max. 25 Schutzplätze)**

ZSO:		Obj.-Nr.:	
Objekt-Adresse (Lage):	Plz:	Gemeinde:	
Name/Vorname bzw. Firma:	Bauherrschaft	Projektverfasser/ -in	
Adresse:			
Plz / Ort:			
Telefon - Nr.:			
Fax - Nr.:			
E-Mail:			

Durch Projektverfasser / Bauingenieur auszufüllen	<p><b>Nachweis</b> (zutreffendes ankreuzen)</p> <p>Falls alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind, kann der Schutzraum gemäss TWK 1997 "Kleine Schutzräume" konstruiert und bemessen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Der Schutzraum hat ein Fassungsvermögen von maximal 25 Schutzplätzen (ein Raum)</li> <li><input type="checkbox"/> Die lichte Grundrissfläche beträgt maximal 30 m<sup>2</sup></li> <li><input type="checkbox"/> Die lichte Raumhöhe beträgt nicht mehr als 3,00 m</li> <li><input type="checkbox"/> Der Schutzraum und die Vorräume sind vollständig unter dem Gebäude platziert</li> <li><input type="checkbox"/> Der Baugrund besteht aus körnigem Lockergestein oder Fels (Kontrolle wird vor der Ausführung der Betonierarbeiten vorgenommen)</li> <li><input type="checkbox"/> Der Grundwasserspiegel liegt mehr als 2,00 m unterhalb der Fundamentplatte</li> <li><input type="checkbox"/> Der Grundriss ist rechteckförmig und ohne einspringende Ecken</li> <li><input type="checkbox"/> Auf der Schutzraumdecke sind keine Linien- oder Punktlasten (aus Wänden oder Stützen über dem Schutzraum)</li> <li><input type="checkbox"/> Die Schutzraumdecke ist als Platte ohne Unterzug ausgebildet</li> <li><input type="checkbox"/> Die Schutzraumausseiwände (Gebäudeausseiwände) sind vollständig erdberührt</li> </ul> <p>Innerhalb eines Abstandes, von der Grösse der doppelten Raumhöhe von der</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Schutzraumausseiwand, befinden sich keine abfallenden Böschungen oder Stützwände</li> <li><input type="checkbox"/> In den Ausseiwänden der ungeschützten Vorräume befinden sich nur normale Öffnungen für Kellertüren, Kellerfenster und Garagentore</li> </ul> <p>Ort / Datum: _____ Stempel / Unterschrift: _____</p> <p>_____</p>
---	--

## Hinweise

- Schutzräume, die eine der obigen Bedingungen nicht erfüllen, sind nach TWK 1994 zu bemessen.
- Unabhängig von der vorgegebenen Standardkonstruktion ist sicherzustellen, dass die Bauteile des Schutzraumes auch die zivilschutzfremden Anforderungen (z.B. die Normen SIA 160 und 162) erfüllen.

Gemeinde / AMB	<h3 style="text-align: center;">Kontrolle und Genehmigung</h3> <p>Der obige Nachweis ist korrekt. Die Annahmen für Standardkonstruktionen genügen. Es braucht keine zusätzliche statische Berechnung. Alle für die Kontrolle der obigen Angaben erforderlichen Grundlagen sind aus den vorhandenen Projektplänen ersichtlich.</p> <p>Die obigen Angaben wurden vom Kontrollorgan für Schutzbauten (AMB) geprüft. Das Projekt entspricht den Vorschriften des Zivilschutzes. Dieser Nachweis gehört zu den Akten der Projektgenehmigung.</p> <p><b>Zur Kontrolle der Baugrundverhältnisse, der Schalung, der Bewehrung und der Schutzraumbauteile sind die Planunterlagen des Bauingenieurs <u>spätestens 4 Wochen vor Beginn der Betonierarbeiten</u> dem Kontrollorgan (AMB) einzureichen.</b></p> <p style="text-align: center;">Ort / Datum: <span style="float: right;">Stempel / Unterschrift:</span></p> <hr style="width: 100%;"/>
	<p>Bemerkungen und Hinweise:</p>